

Ludwig Finckh Ahnenbüchlein

Bremer Nachrichten:

„Durch das Bändchen geht ein Wipfelrauschen, wie durch die Krone einer Eiche, in der die Blätter von der heimatlichen Erde, von Stamm und Ast erzählen, an dem sie wuchsen . . . Ein echter Finckh, voll Kern und Kraft in jeder Zeile.“

Z

Schön gebunden Mark 9.—
Bar mit 35 v. H. und 11/10

Strecker und Schröder in Stuttgart

Bestellung nur direkt!

In unserem Verlage erschien ein

Weihnachts-Bücherplakat



Nach dem Entwurf von J. B. Maler, in prächtiger Ausführung.

Für Schaufenster oder Strassenanschlag von grösster Werbekraft!

Grösse 60 x 95 cm.

Einzelpreis:

M. 5.—

Buchhändler-Vereine erhalten bei gemeinsamem Bezug von über 100 Ex Ermässigung.

Reichhold & Lang

Lith. Kunstanstalt, G. m. b. H.

München 25, Hofmannstr. 37.

Z

Zur Anschaffung empfehlen wir:

Z

Geschichte des Deutschen Buchhandels

in 4 Bänden. Gr.: 8^o

I. Band:

Geschichte des Deutschen Buchhandels bis in das 17. Jahrhundert. Bearbeitet von Friedrich Rapp. 1886. (Vergriffen)

II. Band:

Geschichte des Deutschen Buchhandels vom Westfälischen Frieden bis zum Beginn der klassischen Literaturperiode (1648—1740). Bearbeitet von Johann Goldfriedrich. 1908. Preis: Geh. Mk. 30.—, in Halbleder gebunden Mk. 75.—

III. Band:

Geschichte des Deutschen Buchhandels vom Beginn der klassischen Literaturperiode bis zum Beginn der Fremdherrschaft (1740—1804). Bearbeitet von Johann Goldfriedrich. 1909. Preis: Geh. Mk. 30.—, in Halbleder gebunden Mk. 75.—

IV. (Schluß-) Band:

Geschichte des Deutschen Buchhandels vom Beginn der Fremdherrschaft bis zur Reform des Börsenvereins im neuen Deutschen Reiche (1805—1889). Bearbeitet von Johann Goldfriedrich. 1913. Preis: Geh. Mk. 30.—, in Halbleder gebunden Mk. 75.—

Barpreis 30%. Mitglieder des Börsenvereins und Angestellte erhalten zu eigenem Gebrauch auf das gebettete Exemplar: 50%. Einbände mit 30%.

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig